



Ein Treffpunkt für Jugendliche aus dem Tal



Das gesamte Leitungsteam des «Second Room» mit der Frutiger Gemeinderätin Beatrix Hurni (Dritte von links).

BILD: SARAH WNUK

FRUTIGEN Vor Kurzem öffnete der Jugendtreff «Second Room» seine Türen für alle Interessierten aus dem Tal. Der Raum befindet sich in einem bunten Schopf an der Schwandstrasse 6.

Ziel war es, neue Leute kennenzulernen und sich untereinander auszutauschen. In einer Präsentation wurden die Prinzipien des «Second Rooms» deutlich gemacht: Er soll ein Ort der Begegnung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sein. Der Jugendtreff findet jeweils am Freitagabend statt. Der Raum ist gemütlich eingerichtet: Es gibt Sofas, einen «Töggelikasten», eine Getränke- und Snackbar sowie eine Discoanlage inklusive DJ-Pult. Im Aussenbereich steht eine Skater-Halfpipe, die die Jugendlichen selbst gebaut haben. Kreativität wird im «Second Room» grossgeschrieben.

«Es ist wichtig, den Jugendlichen Raum zu geben, damit sie ihre Ideen und

Projekte mit Unterstützung der Jugendarbeit umsetzen können», erklärte Gemeinderätin Beatrix Hurni, die ebenfalls beim Tag der offenen Türe dabei war. Sie ist in Frutigen für das Ressort Jugend zuständig. Das Leitungsteam des «Second Room» besteht aus einer Gruppe von sechs OberstufenschülerInnen und wird von Marco Lopes geleitet. Er hat 2021 den Job als Betriebsleiter übernommen und führt den Jugendraum mit vollem Einsatz.

Einmal pro Monat steht ein spezieller Anlass auf dem Programm – sei es eine Kinderdisco, eine «+16-Party» oder eine Dialogrunde, bei der alle mithelfen und mitdenken können. Alle Projekte werden von den Jugendlichen auf die Beine gestellt und mit Unterstützung von Marco Lopes durchgeführt. Dieses Jahr haben sie ein eigenes Logo entworfen und dieses mit der Siebdruckmaschine auf Pull-over gedruckt.

Kommende Events werden auf dem Instagram-Kanal «second_room3714» publiziert. Einen Google-Eintrag mit Adresse, Telefonnummer und Öffnungszeiten findet man unter der Suchanfrage «Second Room Frutigen» – die eigene Website befindet sich noch im Aufbau. In den Frutiger Schulen werden zudem Flyer mit dem kommenden Programm und den Events des Jugendtreffs verteilt und aufgehängt.

Neuer Standort gesucht

Da das Grundstück, auf dem der «Second Room» steht, demnächst verkauft wird, muss der Jugendtreff bald einen neuen Standort finden. In der Zwischenzeit wird man auf verschiedene Lokalisationen ausweichen müssen oder den Jugendtreff auch mal draussen im Grünen veranstalten. Man sieht: Auch in Bezug auf das neue Lokal bleibt das Team um Lopes kreativ.

SARAH WNUK